



Fenster zur Welt

2024

Lassen Sie Ihre Gemeinde an Erfahrungen aus
der weltweiten Kirche teilhaben

**und laden Sie
unsere Referentinnen und Referenten ein.**

Jean-Paul Dietrich, Koordinator in der DR Kongo



Wie lege ich messbare Ziele für ein Sozialprojekt fest? Was kann die Kirche tun, damit Menschen aus verfeindeten Ethnien nachhaltig am Frieden bauen?

Jean-Paul Dietrich unterstützte während mehr als sechs Jahren Projektverantwortliche bei diesen Fragen. Er meint: «Trotz Armut und enormen Schwierigkeiten im Alltag strahlen die Menschen hier eine Würde aus, die mich sehr berührt.» Zu den Projekten gehören unter anderem zwei Spitäler, ein Alphabetisierungsprojekt und die Friedensförderung.

Einsatzzeit: erste Jahreshälfte 2024 nach Absprache

Monika und David Brenner, Koordination in Südamerika



Monika und David Brenner haben während fünf Jahren die Methodistenkirchen in Bolivien, Argentinien und Chile begleitet und beraten. Dabei ging es um Strategieplanung, Finanzmanagement und vor allem um

das Coaching der einheimischen Leitenden aller Projekte, die von Connexio hope and develop unterstützt werden.

Sie waren gerne mit den Menschen in Südamerika unterwegs, und haben viel von ihnen gelernt. Beide sind überzeugt: «Es ist ein Privileg, in einer anderen Kultur zu leben.»

Einsatzzeit: erste Jahreshälfte 2024 nach Absprache

Anna Shammas, Koordinatorin «Grace in Greece»



Anna Shammas kommt aus Syrien und organisiert Kurzeinsätze für Freiwillige unter Menschen auf der Flucht in Griechenland. Die Gruppe kocht beispielsweise, gibt Essen aus und packt an, wo sie kann. «Gnade in Griechenland» soll sowohl für die Menschen in Griechenland wie für diejenigen aus der Schweiz eine gute Erfahrung sein. Das Projekt wird von der EMK und Connexio hope unterstützt.

Einsatzzeit: in Absprache mit ihr

Heidi und Patrick Streiff



Von 2005 bis 2023 hat Patrick Streiff als Bischof die vielfältige Arbeit der Kirche in Mitteleuropa-Balkan mitgeprägt und Beziehungen zu vielen Menschen aufgebaut. Seine Frau Heidi hat ihn manchmal begleiten können.

Gerne berichten sie in den Gemeinden, ob vom Gemeindeaufbau in Albanien und Rumänien, oder den Veränderungen in den lange bestehenden methodistischen Kirchen von Polen bis Nordafrika, oder von der hingebungsvollen Arbeit von Methodist:innen mit Roma im östlichen Mitteleuropa.

Einsatzzeit: ab Frühsommer 2024 nach Absprache

Referentinnen und Referenten aus Vorstand und Ressorts



Ulrich Bachmann, Weltweit

Geschäftsleiter

Connexio hope and develop setzt sich für eine friedvolle, gerechtere und inklusive Gesellschaft ein. Wie sieht dies praktisch aus?

Infos zu Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika, Mitteleuropa-Balkan



Daniel Nussbaumer, Algerien, Tunesien, DR Kongo

Ehemaliger Distriktvorsteher Nordafrika; langjähriger freiwilliger Mitarbeiter in der Ausbildung von Pfarrpersonen in der DR Kongo

Situation der Gemeinden in Algerien; Studentinnenheim in Tunesien;

Einblick in kirchliche Projekte und Entwicklungsprojekte, DR Kongo



Corinna Bütikofer Nkhoma, Roma-Arbeit

Projektverantwortliche

Erfahrungen und Herausforderungen verschiedener Kirchen aus der

Zentralkonferenz, die mit Roma arbeiten: Wie können sie stärker eine

Kirche *mit* den Roma sein und weniger eine Kirche für die Roma?



Urs Schweizer, Mitteleuropa-Balkan

Assistent des Bischofs und Koordinator für Mitteleuropa-Balkan

Wie geht es der noch jungen Kirche in Rumänien und Albanien? Wie kümmern sich Gemeinden in verschiedenen Ländern um Menschen, die am Rand stehen?

Einblick in das Engagement der EMK in Mitteleuropa-Balkan



Daniel Hänni, Rumänien, Kambodscha

Co-Präsident

Gemeindebau und Sozialprojekte der EMK in Albanien, Nord-Mazedonien und Rumänien;

Aufbau und soziales Engagement der Methodistenkirche in Kambodscha